

Trifft auf alte Bekannte: Kristóf Palasics trug letzte Saison, vor seiner Rückkehr nach Veszprém, für einige Monate das Trikot von Benfica.



KURZ VOR ANPFIFF



**MT MELSUNGEN (GER)
LISBOA E BENFICA (POR)**

#05




Bitte ein Bit
Bitburger

Offizieller Premium Partner

Bitte SCHMECKEN LASSEN

Bitte ein Bit



INHALT

05

Auf ein Neues:
MT goes Europe!

06

Gästeportrait
Benficas Historie

08

So wollen sie spielen
Die Kader von MT und Benfica

10

European League
Die Gruppenphase im Überblick

11

European League
Bisherige Vergleiche u.
Fakten zu Benfica

14

Alexandre Cavalcanti
Comeback gegen den Ex?



Foto: A. Käsler

MIT MELDUNGEN IST
#OFFENFUERVIELFALT



**Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild
bestellen und Flagge zeigen!**

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de

Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

 **offenfuervielfalt**

Zum sechsten Mal in ihrer jetzt ins 21. Jahr gehenden Erstligageschichte meldet sich unsere MT auf dem europäischen Parkett zurück. Der Anwurf für die Nordhessen zur EHF European League Saison 2025/26 ertönt heute in der Rothenbach-Halle zum Spiel gegen einen alten Bekannten: SL Benfica aus Lissabon ist zu Gast. Auf ein Neues!

Die MT-Historie in Europa

Nach der beachtlichen internationalen Premiere in der Saison 2014/15 mit dem Erreichen des Viertelfinales und dem gleichen Erfolg in der Saison 2016/17, ertönte zwei Jahre später für die Rotweißen der Abpfiff bereits in der Gruppenphase. Aber nicht nur für die, sondern für alle Teams. Denn der Wettbewerb musste Anfang März 2020 wegen der Covid-Pandemie abgebrochen werden. In den verbleibenden zwei Spielen gegen Polens Vertreter Gwardia Opole und Portugals Benfica hätte die MT druchaus Chancen gehabt, erneut in die Runde der Besten Acht vorzustoßen.

Im Jahr darauf war hingegen bereits nach den beiden Qualifikationsspielen gegen Silkeborg Schluss.

Besser, ja viel besser lief es in der vergangenen Saison, als Roberto Garcia Parrondo sein verletzungsgebeuteltes Team gar bis ins Final Four nach Köln führte. Dort musste man sich im Endrundenturnier den beiden Nordlichtern aus Flensburg und Kiel geschlagen geben.

Nun nehmen die Nordhessen also einen erneuten Anlauf, um sich auf der europäischen Bühne zu behaupten. Der Weg aus der Gruppenphase heraus führt über Portugal, Schweden und Ungarn. Die Gegner heißen Sport Lisboa e Benfica, HF Karlskrona und FTC-Green Collect.

Der Modus

Der Modus in dieser European League ist gegenüber den Vorjahren un-

verändert geblieben. Das heißt, in der Gruppenphase ermitteln vom 14. Oktober bis zum 2. Dezember 32 Mannschaften in acht Viergruppen, jeweils in Hin- und Rückspiel, die 16 Teilnehmer für die Hauptrunde. Die wiederum besteht aus vier Viergruppen, in denen jeweils erneut Hin- und Rückspiele stattfinden – das Ganze zwischen dem 17. Februar und dem 10. März 2026.

Die vier Gruppen-ersten ziehen direkt ins Viertelfinale ein, die jeweiligen Zweiten und Dritten jeder Gruppe spielen in Playoffs die weiteren vier Teilnehmer aus. Die Viertelfinals – jeweils Hin- und Rückspiel – sind angesetzt für den 28. April und 5. Mai 2026.

Das Maschinensucher EHF Final Four steigt dann am 30. und 31. Mai 2026 in Köln.

Zum Auftakt gegen Lissabon

Aber der Reihe nach: Los geht es heute mit dem Hinpiel gegen Lisboa e Benfica. Es ist das fünfte Aufeinandertreffen dieser beiden Mannschaften. Zum ersten Mal standen sie sich

in der Saison 2016/17 gegenüber. Damals gewannen beide jeweils ihr Heimspiel. Ein gewisser Alexandre

Cavalvanti erzielte seinerzeit insgesamt 8 Tore. In der Saison 2019/20 gab es aufgrund des Corona-bedingten Abbruchs nur eine Begegnung – die verlor Melsungen in Lissabon mit 26:29.

In der Vorbereitungsphase zur aktuellen Bundesligasaison kreuzten die MT und Benfica im August die Klingen beim Viseu Cup – die Nordhessen gewannen im Trainingslager in Portugal mit 31:25. – B.K.





Lisboa e Benfica (POR) • Saison 2025/26

Hinten, v.l.: Fabio Silva, Christopher Hedberg, Kristian Olsen, Alexis Borges, Gabriel Cavalcanti, Javi Rodriguez, Miguel Sánchez, Reinier Taboada, Ismael el Korch, Aldo Pagliotta. **Mitte, v.l.:** Miguel Mendes, Ernährungsberaterin Sara Gonçalves, Physiotherapeut Jan Jaques, Co-Trainer João Marques, Trainer Jota Gonzáles, Physiologe Francisco Sá Pessoa, Zeugwart Leonardo Rodrigues, Psychologin Andreia Vaz, Alejandro Barbeito. **Vorn, v.l.:** Mikita Vailupau, Ander Izquierdo, Gustavo Capdeville, Bélone Moreira, Rangel Luan da Rosa, Stiven Valencia, Pau Oliveras.

Foto: SL Benfica

Benfica spielt in der Andebol 1, der höchsten portugiesischen Liga. Die Heimspielstätte ist der Pavilhão da Luz N° 2, unmittelbar neben dem Fußballstadion von Benfica gelegen. Seit seiner Gründung im Jahr 1932 hat Benfica sieben portugiesische Meistertitel, sechs portugiesische Pokale, zwei portugiesische Ligapokale und sieben portugiesische Supercups gewonnen. Auf internationaler Ebene holte Benfica in der Saison 2021–22 den Titel in der EHF European League und war damit der erste portugiesische Verein, der diesen Wettbewerb gewinnen konnte.

Die Anfänge

Die am 8. Mai 1932 gegründete Handballabteilung hatte kurz nach ihrer Gründung einen schwierigen Start. Von 1939 bis 1942/43 war sie aufgrund eines Konflikts zwischen Benfica und dem portugiesischen Handballverband inaktiv. Bis in die 1960er Jahre wurde Handball mit elf

Spielern gespielt. Nach 1962/63 löste Benfica aufgrund eines weiteren Streits mit dem Verband die Elf-Spieler-Mannschaft auf und entschied sich für die heutige Handballabteilung. Die Handballabteilung konnte erst 1961/62 Erfolge verzeichnen und stand in dieser Zeit im Schatten der Fußball-, Radsport-, Basketball- und Rollhockeyabteilungen des Vereins.

Goldene Jahre

Nach einer Zeit der Dominanz durch den Stadtrivalen Sporting CP erlebte Benfica in den 1980er und frühen 1990er Jahren große Erfolge, als Trainer Eugene Troffin und später Ângelo Pintado zusammen mit Spielern wie Paulo Bunze, dem schwedischen Nationalspieler Fredrik Appelgren,



Dogarescu, Covaciu und Draganita, dem Torhüter João Santa Bárbara, Flügelspieler Mário Gentil, Vasco Vasconcelos, Luís Vasconcelos Lopes und Rui Ferreira gewann Benfica vier nationale Meisterschaften, drei portugiesische Pokale und zwei portugiesische Superpokale.

Jahre des Wiederaufbaus

Nach Jahren der Anonymität verpflichtete Benfica 2005 den ehemaligen Trainer von ABC Braga, Aleksander Donner, für drei Jahre. Aufgrund eines Streits zwischen der Liga und dem Handballverband, der die Divisão de Elite verwaltete, kam es zu zwei gleichzeitigen Meisterschaften. In der Saison 2005/06 spielte Benfica in der Divisão de Elite. In der Saison 2006/07 wechselte Benfica zusammen mit Sporting CP in die Liga Portuguesa de Andebol. In dieser Saison gewann Benfica seinen ersten Titel seit 1994, den Ligapokal. In der folgenden Saison holte Benfica schließlich seinen ersten Meistertitel seit 1990. Trotz des Erfolgs verlängerte Aleksander Donner seinen Vertrag am Ende der Saison nicht.

Die letzten Jahre

Als Nachfolger von Donner verpflichtete Benfica José António Silva, der in drei Jahren drei Titel gewann: den Ligapokal 2008/09, den portugiesischen Pokal 2010/11 und den Superpokal 2010. In der Saison 2010/11 erreichte Benfica das Finale des EHF Challenge Cups, verlor jedoch gegen den slowenischen Verein RK Cimos Koper. In der Saison 2011/12 wurde José António Silva durch einen weiteren ehemaligen Trainer von ABC Braga, Jorge Rito, ersetzt. Mit ihm belegte Benfica erstmals den vierten Platz in der Liga. Am 2. September 2012 gewann Jorge Rito Benficas

vierten Superpokal. Die Saison endete mit nur einem zweiten Platz in der Liga. In der Saison 2013/14 verschlechterten sich Benficas Leistungen, und das Team beendete die Liga auf dem vierten Platz. Jorge Rito verlängerte seinen Vertrag nicht und wurde durch Mariano Ortega ersetzt. Am 3. April 2016 besiegte Benfica, das am Vortag im Halbfinale den Rivalen FC Porto besiegt hatte, im Finale den Lissabonner Rivalen Sporting und gewann seinen fünften portugiesischen Pokal. Damit endete eine vierjährige Trophäendürre.

Der größte internationale Erfolg

Den größten Erfolg der vergangenen Jahre feierte Benfica am 29.05.2022. In einem dramatischen Endspiel in der EHF European League gegen den SC Magdeburg rangen die Portugiesen nach zwei Verlängerungen den Favoriten aus Deutschland mit 40:39 nieder. Damals stand ein gewisser Rogério Moraes im Kader. Der brasilianische Kreisläufer kam anschließend somit als frischgebackener Europapokalsieger zur MT Melsungen, wo er bis letzte Saison einer der Aktivposten war.

Diese MT-Profis trugen schon Benficas Farben



Mit Alexandre Cavalcanti und Kristóf Palasics tragen zwei ehemalige Benfica-Akteure das Trikot der Nordhessen. Cavalcanti stand auch schon in der Saison 2016/17 im Team der Portugiesen, als diese im damaligen EHF-Cup auf die MT trafen. Der Rückraumspieler erzielte bei der Hinspielniederlage in Kassel 2 und beim anschließenden Heimsieg in Lissabon sechs Treffer.



MT-Torhüter Kristóf Palasics gab bei Benfica nur ein Kurzgastspiel: Ab August 2024 lief er auf Leihbasis von Veszprém aus für die Portugiesen auf. Im März 2025 kehrte er vorzeitig zu seinem Club zurück, feierte mit ihm den nationalen Titel und kam danach als frischgebackener ungarischer Meister zur MT.

Benfica Aktuell

Nach sechs Spieltagen rangiert Benfica in der Liga 1 punktgleich mit Porto direkt hinter dem führenden Stadtrivalen Sporting Lissabon. Stärkster Torschütze ist der weißrussische Linksaußen Mikita Vailupau, der im Schnitt achtmal pro Spiel zuschlägt. Weitere Top-Spieler: Reinier Taboada, RL, Bélone Moreira RM, Fábio Silva, KM, Stiven Valencia RA und Gustavo Capdeville, TW. – B.K.

Trainer

Roberto Garcia Parrondo (45)

Athletiktrainer

Jonas Schmidt

Teammanager

Matthias Horn

Physiotherapeuten

Jule Schröder-
Junghans
Niklas Kern

Teamärzte

Dr. Marco Spielmann
Dr. Mark Jungermann
Bernd Sostmann
Dr. Karl-Friedrich Appel

Co-Trainer

Isaías Guardiola, Finn Lemke

Torwarttrainer

Carsten Lichtlein

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	2	Rubén Marchán	KM	20.09.94	204	ESP	23	
	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	0	
	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CRO	61	
	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	94	
	10	Dainis Kristopans	RR	27.09.90	215	LAT	77	
	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
	13	Leon Stehl	RA	29.08.06	185	GER	0	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	42	
	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
	19	Reynir Thor Stefánsson	RM	04.08.05	192	ISL	1	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	100	
	23	Marti Soler	LA	28.04.03	195	ESP	0	
	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	90	
	25	Olle Forsell Schefvert	RL	13.08.93	196	SWE	13	
	29	Friedrich Schmitt	RL	03.10.04	207	GER	0	
	32	Kristóf Palasics	TW	19.04.02	199	HUN	./.	
	53	Bruno Eickhoff	KM	30.12.03	200	GER	0	
	61	Laszlo Bartucz	TW	05.11.91	194	HUN	44	
	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	74	
	91	Sadou Ntanzi	RM	07.01.00	183	FRA	0	

LISBOA E BENFICA (POR)



Head Coaches

Jota Gonzáles (53)
Luis Monteiro (58)

Assistant Coach

Joao Marques

Team Manager

Pedro Alfonso

Psychologists

Andreia Vaz
Francisco Sá
Pessoa

Physiotherapists

Jan Jaques
André Dias
Maria Torres
Miguel Simoes

Doctor

Rui Domingos

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	2	Miguel Sánchez	LW	08.02.95	198	ESP		
	4	Christopher Hedberg	RW	08.08.92	191	SWE		
	5	Gabriel Cavalcanti	LB	30.04.04	197	POR		
	7	Stiven Valencia	RW	27.10.00	182	ISL		
	9	Pau Oliveras	LB	11.12.98	183	ESP		
	10	Kristian Olsen	RB	21.03.00	199	DEN		
	11	Bélone Moreira	CB	01.06.90	180	POR		
	15	Alejandro Barbeito	CB	08.08.01	183	ESP		
	16	Rangel Luan da Rosa	GK	11.05.96	187	BRA		
	20	Fabio Silva	LP	29.01.01	186	POR		
	21	Aldo Pagliotta	LP	02.09.06	191	ESP		
	22	Alexis Borges	LP	06.10.91	196	POR		
	23	Ismael el Korchi	CB	19.03.01	195	ESP		
	24	Ander Izquierdo	CB	01.05.00	191	ESP		
	41	Gustavo Capdeville	GK	31.08.97	190	POR		
	55	Mikita Vailupau	RW	30.07.95	188	BLR		
	97	Reinier Taboada	LB	02.06.97	192	CUB		
	99	Javi Rodriguez	LP	22.07.02	200	ESP		

Referees

Aleksandar Jovic (BIH)



EHF IHF

✓

✓

Nedim Arnautovic (BIH)



✓

✓



EHF Delegate

Sinisa Rudic (CRO)



Timekeeper / Scorekeeper

N.N. / N.N.



DIE GRUPPENPHASE IM ÜBERBLICK

MT-TERMINE IN DER GRUPPENPHASE

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle	Pl./Zusch.
DI	14.10.25	18:45	MT Melsungen	Sport Lisboa e Benfica (POR)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	21.10.25	20:45	HF Karlskrona (SWE)	MT Melsungen (GER)	Brinova Arena Karlskr.	2.619
DI	11.11.25	18:45	MT Melsungen (GER)	FTC-Green Collect (HUN)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	18.11.25	18:45	FTC-Green Collect (HUN)	MT Melsungen	Erd Arena, Erd	2.200
DI	25.11.25	18:45	MT Melsungen (GER)	HF Karlskrona (SWE)	Rothenbach-Halle	4.500
DI	02.12.25	20:45	Sport Lisboa e Benfica (POR)	MT Melsungen	Pav. Luz No. 2 Lisboa	1.540

Gruppenphase • 1. Spieltag • Melsunger Gruppe E und Gruppen A, B, G mit deutscher Beteiligung

Gr.	Spieltermin	Anwurf	Heim	Gast	Halle
E	DI 14.10.25	18:45	MT Melsungen (GER)	Sport Lisboa e Benfica (POR)	Rothenbach-Halle (GER)
E	DI 14.10.25	18:45	FTC-Green Collect (HUN)	HF Karlskrona (SWE)	Erd Arena, Erd (HUN)
B	DI 14.10.25	18:45	Montpellier Handball (FRA)	THW Kiel (GER)	Pérols, Montpellier (FRA)
G	DI 14.10.25	18:45	Fredericia Håndboldklub (DEN)	TSV Hannover-Burgdorf (GER)	Middelfart Sparekasse A. (DEN)
A	DI 14.10.25	20:45	SG Flensburg-Handewitt (GER)	Saint-Raphael Var Handball (FRA)	GP Joule Arena, Flensburg (GER)

ARTIKEL DES SPIELTAGS



15% RABATT

AUF DAS GESAMTE EHF-OUTFIT



Nur heute in der Rothenbach-Halle:
Dein Fan-Highlight zum Spieltagspreis!
Schnell zugreifen, solange der Vorrat reicht.

BISHERIGE VERGLEICHE «MT MELSUNGEN GER) – SPORT LISBOA E BENFICA (POR)»

Wettbewerb	Phase	Datum	Heim	Gast	Ergebnis
EHF-Cup 16/17	Group Phase	11.02.2017	MT Melsungen (GER)	Sport Lisboa e Benfica (POR)	32:22 (15:11)
		25.03.2017	Sport Lisboa e Benfica (POR)	MT Melsungen (GER)	26:24 (12:14)
EHF-Cup 19/20	Group Phase	15.02.2020	Sport Lisboa e Benfica (POR)	MT Melsungen (GER)	29:26 (16:11)



Portugal • Andebol 1 – Tabellenstand: 06.10.25

PL	MANNSCHAFT	SP	PKT	S	U	N	T	GT	DIFF	ERG
1.	Sporting Lissabon	6	18	6	0	0	232	162	70	W W W W W
2.	FC Porto	6	16	5	0	1	231	158	73	W W L W W
3.	Sport Lisboa e Benfica	6	16	5	0	1	232	196	36	W W W W L
4.	Marítimo Andebol	6	14	4	0	2	192	160	32	W W W L W
5.	Águas Santas Andebol	6	14	4	0	2	162	145	17	L W L W W
6.	Clube Futebol Os Belenenses	6	12	3	0	3	184	193	-9	W L W L W
...										
12.	Arsenal Clube da Devesa	6	6	0	0	6	121	216	-95	L L L L L

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte.: Sieg 3 Pkte., Remis 2 Pkte., Niederlage 1 Pkt.); -PKT (Minuspunkte.); S (Siege); U (Remis); N (Niederl.); T (Tore); GT (Gegentore); DIFF (Tordifferenz); ERG (Ergebnisse letzte 5 Spiele: S= Sieg, U=Remis, N = Niederl.). [flashscore.com](https://www.flashscore.com)



Top-Torschützen Benfica • Andebol 1 • 6. Spieltag

PL	Spieler	Pos.	Sp.	Tore	T./Sp.
1.	Mikita Vailupau	RA	5	41	8.20
2.	Reinier Taboada	RL	6	32	5.33
3.	Bélone Moreira	RM	6	30	5.00
4.	Fábio Silva	KM	6	18	3.00
5.	Stiven Valencia	RA	4	16	4.00



instagram.com/mikitavailupau

ALLES AUS EINER HAND

☎ 0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de



PLATZ-SERVICE | WINTERDIENST |
BERATUNG | ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER |
ALTGLAS | CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN | GELBER SACK
| ENTRÜMPELUNGS-SERVICE | ABFALL-BERATUNG
ABFALL-BILANZEN | ALTGlas | AMTLICH
GEHÄLTEN & BEHÄLTEN

www.stadtreiniger.de

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah





Natürlich erfrischend

— ohne
Kalorien



• ohne Zucker
• ohne Süßstoff

Entdecken Sie jetzt unser
prickelndes Mineralwasser mit
dem erfrischenden Spritzer
echter Frucht!

Wenn er weiter solche Fortschritte macht, wie in den letzten Wochen, hat er durchaus Chancen, nach längerer verletzungsbedingter Pause auf das Spielfeld zurückzukehren. Dabei birgt ein eventuelles Comeback für Alexandre Cavalcanti gegen Benfica Lissabon einen ganz besonderen Reiz. Der 28-Jährige träge dabei nicht nur auf seinen ehemaligen Verein, dessen Trikot er von der A-Jugend an bis 2019 trug, sondern er könnte sich auch mit seinem jüngeren Bruder Gabriel, 21, messen, der auf dem besten Weg ist, sich bei Benfica zu einem echten Leistungsträger zu entwickeln.

Alexandre, wie geht es Dir, was ist der aktuelle Stand?

Alexandre Cavalcanti: Jetzt trainiere ich wieder. Nicht mit der Mannschaft, aber ich trainiere zumindest schon wieder. Ich brauche noch

gibt jetzt höchstens noch ein oder zwei Spieler, die damals schon dabei waren. Seit dieser Zeit hat sich der Club natürlich sehr verändert. Ich denke, es wird ein sehr interessantes Spiel für unser Mannschaft und für unsere Fans.

geneinander spielen könnten. Natürlich hoffe ich, dass wir gewinnen. Ich darf noch nicht gegen meinen Bruder verlieren (lacht).

Kannst du etwas über die Stärken und Schwächen von Benfica berichten?

Alexandre: Ich habe nur einige Spiele bislang von Benfica gesehen, keinesfalls alle. Aber ich weiß, diese Mannschaft hat eine gute Qualität. Sie spielt sehr schnell, kommt oft über 1-gegen-1-Aktionen zu Toren. Ich bin sicher, wir werden sehr gut vorbereitet in dieses Spiel gehen und damit alles getan haben, um erfolgreich zu sein.

Erinnerst du dich noch an die Spiele, in denen du gegen Melungen gespielt hast?

Alexandre: Ja, klar. Das war für Benfica damals eine wirklich schwierige Saison. Wir haben in Kassel verloren und dann das Rückspiel in Lissabon gewonnen.

Du warst im Rückspiel mit sechs Toren geradezu ein Goalgetter in Deinem Team!

Alexandre: Ach ja? Ich weiß zwar noch, dass ich ganz gut gespielt habe. Aber wie viele Tore ich geworfen habe, das weiß ich nicht mehr.

Letzte Frage: Dürfen die Fans hoffen, Dich am Dienstag auf dem Spielfeld zu sehen?

Alexandre: Ich denke schon. – B.K.



Foto: S. Rieger

August, Vorbereitungsspiel in Lemgo, Alex' Welt war noch in Ordnung. Wenig später machte der Rücken Probleme.

etwas Zeit, um zu meinem Rhythmus zurückzufinden, um mich wieder besser zu fühlen. Ich will wiederkommen und spielen. Und ich hoffe natürlich, dass dies gegen Benfica möglich sein wird.

Was erwartet uns und die Fans mit dem Team von Benfica?

Alexandre: Ich persönlich finde es gut, wenn ich gegen eine Mannschaft, einen Club spielen kann, in dem ich selbst schon gespielt habe. Ich war vor fünf Jahren in Benfica. Es

Dein jüngerer Bruder Gabriel steht im Benfica-Kader. Habt ihr schon fleißig telefoniert?

Alexandre: Ja wir haben natürlich schon ein paar Mal über das Spiel gesprochen Und jeder von uns ist darauf gespannt, auf dem Spielfeld zusammenzutreffen. Das war zuletzt in der Vorbereitungsphase der Fall, als wir mit der MT in Portugal im Trainingslager waren. Das war ja nur ein Vorbereitungsspiel. Heute aber ist es ein offizielles Match und es wäre toll, wenn wir auch wieder ge-



TU DIR SELBST WAS GUTES UND GEH INS BLU!

Erlebe Fitness, Wellness & Spa auf Premium-Niveau!



**„MT SAISONOPENER – Jetzt das BLU 4 Wochen unverbindlich
für nur 89,95 Euro testen!“**